

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

158 (10.6.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 158. Zweites Blatt.

Dienstag den 10. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Fachausstellung für Blechindustrie u. Installation

vom 1. bis 15. Juni 1902

in Karlsruhe in der städt. Ausstellungshalle.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr
bis Abends 10 Uhr.

Sonntag, Dienstag und Freitag
Abend 8—11 Uhr jeweils

Concert im Garten.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Eintrittspreis 50 Pfg., Dauerkarten Mk. 2.—
mit freiem Eintritt in Stadtgarten.

Ausstellungsloose Mk. 1.—, 11 Stück Mk. 10.—
durch Carl Götz hier und alle Loosgeschäfte
zu beziehen. 11.6.



Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie

Donnerstag den 12. Juni, Abends 6 Uhr: Übung.
(Fahrräder mitbringen.)

Reiff.

Versteigerung.

3.3. Dienstag den 10. Juni, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus einem Nachlaß in der Lessingstraße 54, eine Stiege, gegen Baarzahlung:
1 Weißzeugschrank, 3 kleine Schränke, 1 Chiffonniere, 1 großen Zuschneids- oder Zeichentisch, 2 Tische, 4 vollständige Betten, 1 Schreibtisch, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 2 Spiegel, Stühle, 1 Herd mit Kupferschiff, 1 Küchenschrank, 1 Gasherdchen mit eis. Tisch, 1 Küchentisch und einigen Hausrat.

Bruno Kohnmann, Auctionator.

Maler-Ateliers.

2.1. In den Ateliergebäuden Hoffstraße 3 und Westendstraße 65 sind auf 1. Oktober d. J. einige größere Maler-Ateliers zu vermieten.

Großh. Zentralschulfondsverwaltung,
Beiertheimer Allee 2.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 12. Juni 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 1 Waschkommode und 2 Nachttische.
Karlsruhe, den 9. Juni 1902.
Weber, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Friedenstraße 24 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli oder August zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Grenzstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Mansarde, Waschküche, Anteil am Trockenspeicher und Gaseinrichtung sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Humboldtstraße 20 und 22 sind Wohnungen von 2, 3 und 5 Zimmern mit Balkon, Bad, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Wassercloset, Waschküche, Trockenspeicher, Keller und Kammer, event. Garten, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

küche, Trockenspeicher, Keller und Kammer, event. Garten, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Jollystraße 16, gegenüber dem Archivplatz, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kaiser-Allee 29 sind zwei Wohnungen, eine von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli oder später, und eine von einem Zimmer, Küche, Keller auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kaiserstraße, westlich, ist eine schöne Hinterhaus-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, kleiner Werkstätte, Magazin nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock von 10—12 u. 2—4 Uhr.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

— Lammstraße 7a—d (Café Bauer) Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sogleich und 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausmeister Schollenberger 7b II.

— Leopoldstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Leopoldstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus vier Zimmern nebst Zugehör, auf 1. September oder später zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr. Näheres parterre.

— Marienstraße 27 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden, parterre.

* 6.1. Markgrafenstraße 44 ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher und Keller, per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Mathystraße 3 sofort zu vermieten eine schöne Wohnung, 1 Treppe, von 6 Zimmern, Badzimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher.

3.1. Nellenstraße 1, nächst der Kaiser-Allee, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Balkon und Veranda, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Raucherstraße 20 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Roosstraße 4, nächst der Hirschstraße, ist eine sehr schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör, hinten Gartenausicht, an kleine Familie auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Schillerstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde per 1. Juli billigt zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

* Schützenstraße 26 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist auch eine Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

3.1. Uhlandstraße ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Nellenstraße 1 im Papierladen.

— Uhlandstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Waldstraße 35 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluß, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

3.1. Waldstraße 35 u. 37 sind 2 Wohnungen von je 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 35 im Laden rechts.

3.1. Wilhelmstraße 7 sind 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses daselbst.

— Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Hochparterre-Wohnung mit schönem Garten.

— In unmittelbarer Nähe des Stadtgartens sehr schön ausgestattete Wohnung ohne Vis-à-vis, bestehend aus 5 Zimmern (darunter 3 große Zimmer), Küche, Speiseraum, Bad, Veranda nebst Zugehör, schönem Garten mit Laube, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, Stock 3, von 10—12 und 2—4 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

— Eine kleine Wohnung von einem Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde auf einem Gang sowie 1 Keller ist auf 1. Juli an eine einzelne, höchstens 2 Personen zu vermieten. Näheres Schillerstraße 3, eine Treppe hoch.

Brauerstraße 1

ist wegen Verletzung im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche, Keller, Remise, Speisekammer, Koch- und Leuchtgas, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder auf 1. Juli event. später billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Drei schöne Zimmer mit Glasabschluß, zwei auf die Kaiserstraße gehend, Küche und allem Zubehör, im 5. Stock, per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Laden.

Mansarden-Wohnung.

— Eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Glasabschluß und Kochgas im 4. Stock ist auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Goethestraße 41 III links.

Werderstraße 77

sind im 2. Stock 3 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör, und im 4. Stock 1 Zimmer, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. *3.1.

5 Zimmer-Wohnung.

*2.1. **Scheffelstraße 6**, nächst Kaiser-Allee u. Mühlburgerthor, ist wegen Umzug eine Wohnung von 5 großen Zimmern mit freier Aussicht in Gärten, Sommerseite, nebst allem üblichen Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnung wird auch möbliert abgegeben. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Sommerfrische.

*3.1. In der Nähe von Petersthal, bad. Schwarzwald, ist eine möblierte, schöne Familienwohnung mit Balkon u. Veranda, Küche, Keller u. zu vermieten. Offerten unter Nr. 4460 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mit anstößendem Zimmer ist sofort als Bureau oder für ein ruhiges Geschäft zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

Werkstätte

mit Lagerräumen und Magazin ist an Geschäftsleute sogleich oder später zu vermieten. Es können auch 1—2 Zimmern dazu gegeben werden. Näheres Schützenstraße 60, rechts parterre.

Zimmer zu vermieten.

— Drei sehr schön möblierte, große Zimmer sind **Durlacher Allee 21**, 2. Stock, zusammen oder getrennt zu vermieten.

— Ein großes, elegant und neu möbliertes, dreifenstriges Zimmer, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, ist sofort oder später an einen besseren, soliden Herrn zu vermieten: Lammstraße 12 im 3. Stock.

* Steinstraße 27, 3. Stock rechts, ist ein kleines, freundlich möbliertes Zimmer mit Pension sofort billig zu vermieten.

* Sogleich sind zwei kleine Zimmer, nach den Gärten sehend, an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

* Herrenstraße 37 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Preis mit pünktlicher Bedienung 25 Mf.

* **Leopoldstraße 17**, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf sofort oder später zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, eventl. auch einzeln, sofort zu vermieten: **Scheffelstraße 12** im 1. Stock.

Erbprinzenstraße 22

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn auf 15. Juni zu vermieten.

Kaiserstraße 128,

Seitenbau, 3. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten. *

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, mit Küche oder Burschenzimmer und besonderem Abschluß, eine Treppe hoch, sind per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, 2 Treppen hoch rechts.

Schützenstraße 60

ist im 3. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Juni billig zu vermieten. *

Fasanenstraße 5

ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Körnerstraße 15,

2 Treppen hoch, ist auf sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Möblierte Wohn- und Schlafzimmer,

auch einzeln, Kriegstraße in seinem Hause für 1. Juli von 20 Mf. an zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension.

* Einer älteren Dame wäre Gelegenheit geboten, bei alleinstehender gebildeten Frau Pension und angenehmes Heim zu finden. Offerten beliebe man unter Nr. 4465 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer mit norddeutscher Pension

bei gebildeter Familie in der Nähe des Mühlburger Thors. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

In der Weststadt

sind einige Stallungen nebst Heuboden u. für zusammen 10 Pferde eventl. in kleineren Abteilungen theils sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Buttlstraße 21 im Comptoir.

Hypotheken-Kapitalien,

erstklassige, sowie Baugelder gewährt prima Hypothekbank unter coulantem Bedingungen. Näheres Mathystr. 8, parterre.

4000 Mark

sind auf gute Hypothek auf 1. Juli oder 1. August auszuliehen. Offerten sind unter Nr. 4443 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Personalkredit

über 1000 Mf. coulant und discret effectuirt. — Nicht anonyme Anfragen sub Chiffre „Ad personam“ Wien, Hauptpost restante. *2.1.

***2.2. Mf. 60000.—**

als 1. Hypothek per 1. Juli d. Js. oder später auf ein in Mittelbaden, in unmittelbarer Nähe einer Bahnstation gelegenes Hofgut gesucht. Das Gut ist, ohne die neu erbauten Stallungen, zu Mf. 147000.— gerichtlich geschätzt. Offerten von Selbstdarleibern sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4444 abzugeben.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Von sehr pünktlichem Zinszahler sofort oder später an 2. Stelle Mf. 5000.— auf Haus- und Grundstücke gesucht. Kein Risiko. Gute Zinsvergütung. Gest. Angebote unter Nr. 4448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000 Mark

für III. Hypothek innerhalb der pfandgerichtlichen Schätzungsgrenze gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Mark 6000.—**

werden auf gute II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht zur Ablösung einer Bankschuld. Offerten unter Nr. 4407 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Mf. 20000 bis 25000

werden auf gute II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht zur Ablösung einer Bankschuld. Offerten unter Nr. 4406 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Kapital-Gesuch.

3.1. Für ein neu erbautes Haus in bester Lage der Südweststadt werden A. 13600.— als II. Hypothek zu cediren gesucht. Offerten nur von Selbstdarleibern bittet man unter Nr. 4467 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Einfaches, ehrliches Mädchen auf sofort gesucht: Lessingstraße 22 im 1. Stock.

— Gesucht ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, in ein Geschäftshaus. Zu erfragen Waldstraße 93 im Laden.

*2.2. Ein im Kochen und in den Hausarbeiten gut erfahrendes Mädchen wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Schloßplatz 20 III.

*2.2. Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit pünktlich verrichtet, findet auf 1. Juli gute Stellung. Zu erfragen Kronenstraße 16 im Laden.

2.2. Ein braves, ehrliches Mädchen, das etwas kochen kann und sich willig der Hausarbeit unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle: Wilhelmstraße 1 im Laden.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird für Küche und Hausarbeit auf 1. Juli gesucht. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts. 3.2.

Ein reinliches, kräftiges, nicht zu junges Mädchen findet auf 1. Juli gute Stelle bei hohem Lohn: Luisenstraße 18, parterre.

— Ein Mädchen für alle Arbeiten wird sofort oder auf 15. Juni gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 76 im 2. Stock. Daselbst wird auch ein junger Hausbursche gesucht.

*3.1. Auf 1. Juli wird ein jüngeres, kräftiges Mädchen für häusliche Arbeit gesucht: Steinstr. 31, 2. Stock.

*3.1. Ein jüngeres Mädchen für die Haushaltung auf 15. Juni oder später gesucht. Näheres Waldhornstraße 51 im Laden.

*3.1. Ein ordentliches, reinliches Mädchen, das etwas kochen kann, findet per 1. Juli gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres Lessingstraße 44 im Laden.

Ein aus der Schule entlassenes, kräftiges Mädchen wird tagsüber zu Kindern gesucht. Näheres Adlerstraße 35 II.

* Jüngeres Mädchen findet Stelle in kleinerem, besserem Haushalt für alle Hausarbeiten, wo es Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen. Näheres Herrenstraße 37 im 2. Stock.

Auf 1. Juli werden ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, das etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein zweites jüngeres Mädchen für die Kaffeeküche gesucht. Näheres Zähringerstraße 19 im Conditorladen.

*2.2. Gesucht zum 1. Juli ein nettes, gewandtes Mädchen, welches unter Leitung der Dame gewillt ist, das Kochen zu erlernen. Waschen und Bügeln erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf 1. Juli gute Stelle: Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

2.1. Gesucht wird per sofort für eine kleine Familie ein solides, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen und die Hausarbeiten pünktlich besorgen kann: Amalienstraße 57, parterre.

T 2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich selbstständig kochen kann und noch Hausarbeit übernimmt, findet auf 15. Juni oder 1. Juli in ein gutes Herrschaftshaus sehr gute Stelle bei guter Bezahlung im badischen Oberland (nach Auggen). Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Dienst-Gesuche.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. Juli eine Privatstelle. Zu erfragen von 2—6 Uhr Augartenstraße 75 im 1. Stock links. *

* Ein älteres, fleißiges Mädchen sucht sofort oder auf 15. Juni Stelle als Küchen- oder Hausmädchen. Näheres Akademiestraße 18, Hinterhaus, parterre.

Eine perfekte**Hotel- und Restaurationsköchin**

findet sofort Stellung in einem Luftkurort bei 80 Mf. monatl. Gehalt. Offerten unter Nr. 4419 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Kaiser-Allee 69 a und Zähringerstraße 69.

3.3. **Tüchtige Lackirer**
und
Wagensattler
per sofort gesucht.
Abler-Fahrradwerke,
vorm. Heinrich Kleber, Frankfurt a. M.

Mädchen-Gesuch.

*3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. Juli gesucht: Kaiser-Allee 8 III.

Auf 1. Juli

suche ich ein gut empfohlenes, besseres Kindermädchen für 2 Kinder von 3 und 4 Jahren gegen hohen Lohn. Offerten mit Zeugnissen und Photographie an

Frau Eugen Pöcher,
Pforzheim.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fleißiges Dienstmädchen

mit guten Zeugnissen für häusliche Arbeit zu kleiner Familie auf 1. Juli gesucht: Hirschstraße 67 im 2. Stod. *2.2.

Eine selbstständige Köchin

wird gegen hohen Lohn sofort oder auf 1. Juli gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3.

Köchin-Gesuch.

*3.1. Eine tüchtige Köchin, welche selbstständig der besseren Küche vorstehen kann, wird auf 1. Juli nach Pforzheim gesucht. Offerten an Frau Forstpraktikant **Naegle,** Pforzheim, Friedensstraße 1.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen wird auf 1. Juli bei gutem Lohn zu einer kleinen Familie gesucht: Friedensstraße 18, parterre.

Nach auswärts

wird zu einer kleinen Familie auf 1. Juli ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und Hausarbeit verstehen kann, gegen hohen Lohn gesucht. Reise wird vergütet. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kriegstraße 26, 3. Stod.

Stellen finden sofort:

T eine tüchtige Kaffeebäuerin, Salär 35 Mark pro Monat, sowie eine Büffeldame und ein Hotel-Zimmermädchen auf 15. Juni in ein gutes Hotel hier. Näheres durch **K. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

Ein fleißiges Mädchen

sofort gesucht zu kleiner Familie: Markgrafenstraße 35, parterre.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Gesucht auf 1. Juli ein jüngeres, reinliches Mädchen. Näheres Akademiestraße 73.

Kindermädchen,

zuverlässig und erfahren, auf sofort oder 1. Juli gesucht: Kriegstraße 144, 3. Stod.

Ein Mädchen

wird für häusliche Arbeiten gesucht: Herrenstraße 16 im 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Mädchen zur Wartung eines Kindes für die Nachmittagsstunden sofort gesucht: Kriegstraße 144 im 3. Stod.

3.2. **Hausmädchen,**

das auch etwas serviren kann, für sofort gesucht. **Apollotheater, Marienstraße.**

Zur Beihilfe im Haushalt

wird ein solides, gewandtes Mädchen als Tagmädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Stellen finden auf 15. Juni

(Saisonstellen): eine tüchtige Kellnerin mit guten Zeugnissen, sowie eine tüchtige Büffeldame und ein jüngerer Hotelbursche. Näheres durch **Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

Eine tüchtige Kellnerin

kann sofort eintreten: Sofienstraße 80 in der Wirtshausstraße.

* Erbprinzenstraße 30 können eine einfache, tüchtige Kellnerin sowie ein Küchenmädchen

sofort eintreten. Für sofort wird ein Mädchen gesucht, das sich auf Buchbinderarbeiten versteht.

M. Gillardon,
Buch- und Steinbruderei,
Waldstraße 81.

Weißzeugnäherin

kann sich melden für Privathaus: Kriegstraße 144, 3. Stod. *

Lehrling-Gesuch.

2.2. Intelligenter junger Mann mit guter Schulbildung, aus besserer Familie, welcher die Photographie zu erlernen wünscht, kann sich melden bei

Oscar Suck, Hof-Photograph,
Kaiserstraße 223.

Schriftseher-Lehrling

bei sofortiger Bezahlung gesucht

Buchdruckerei Chr. Faak,
Kurvenstraße 23.

3.2. **Hausbursche,**

ein jüngerer, fleißiger, per sofort gesucht.

Apollotheater, Marienstraße.

Monatsstelle.

* Eine ordentliche Frau wird täglich einige Stunden zu kleinem Haushalt gesucht: Sofienstraße 11 im 2. Stod. Von 9 Uhr an sich vorstellen.

Stellen-Gesuche.

*3.2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, 20 Jahre alt, welches das Weißnähen, Kleidermachen u. s. w. erlernt hat, wünscht Stelle bei erster Herrschaft. Gesl. Offerten unter Nr. 4424 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Tüchtige, äußerst zuverlässige Persönlichkeit mit schöner Schrift, gewandt im Rechnen und mit Buchführung gut vertraut, würde gerne das Incasso einer Feuers- oder Lebensversicherung oder andern ähnlichen Posten übernehmen und könnten event. 4000-5000 Mark Kaution gestellt werden. Offerten unter Nr. 4413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

welcher selbstständig arbeiten kann, sucht per sofort oder später Stellung auf einem Anwaltsbureau. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 4318 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Fräulein

gehehrt Alters und mit guter Schrift, welches einige Jahre in der Expedition eines Fabrikgeschäftes thätig war, sucht baldigst Stelle in einem Fabrik- oder Ladengeschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 4466 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Tüchtige Verkäuferin

in der Kurz-, Woll- und Posamentenwaaren-Branche sucht sofort hier Stellung. Gesl. Offerten unter M. W. hauptpostlagernd erbeten. *

* **Fräulein,**

tüchtig im Verkauf, sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 4468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kindeloses Ehepaar

sucht auf 1. Oktober Vertrauensstelle, Hausmeister, Fabrikportier, Einlassierer u. s. w. oder eine Filiale, gleichviel welcher Branche. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter Nr. 4350 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Stelle sucht

per 1. Juli in kleine Familie ein fleißiges, kräftiges, 18-jähriges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Gesl. Offerten erbeten unter **B. K. 100 postlagernd Gröningen.** *

* Eine ältere Person sucht Stelle als

Kindersfrau

auf 1. August. Offerten unter Nr. 4469 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Frau sucht sogleich noch einige Kunden im Waschen und Putzen; auch kann noch Wäsche zu Hause angenommen werden. Näheres Luisenstr. 69, Seitenbau, 3. Stod.

Für Geschäftsleute.

Älterer Kaufmann mit freiem Vormittag empfiehlt sich zur Buchführung, Fertigung von Lohnlisten u. dergl. Ueber Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit beste Empfehlung. Offerten unter Nr. 4462 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

*3.2. **Ein Familienvater**

sucht Beschäftigung irgend welcher Art; nimmt auch Posten zur Anshilfe an. Angebote unter Nr. 4418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. **Ein Fräulein**

nimmt noch zum Anfertigen sowie Umändern von einfachen Damen- und Kinderkleidern Kunden außer dem Hause an, per Tag Mk. 1.30. Gesl. Offerten unter Nr. 4351 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Näherin.

* In allen Flickarbeiten und im Ausbessern der Kleider, sowie in Knaben- und Mädchenkleidern, Knabenblousen erfahrene, gut empfohlene Person sucht noch einige Wochenstunden. Zu erfragen Bahlingerstraße 1 im 1. Stod.

Ein Fräulein,

das bewandert ist im Flicken und Ausbessern von Wäsche und Kleidern, nimmt noch einige Kunden an. Zu erfragen bei Fräulein **Bogt,** Steinstraße 10 im 4. Stod.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Nähen in und außer dem Hause, besonders im Ausbessern von Kleidern und Wäsche. Dieselbe ist im Flicken und feinen Stopfen sehr bewandert. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 17 im 5. Stod rechts.

Marquisen und Store

werden geschmackvoll und billig angefertigt bei

J. Müller, Tapezier und Dekorateur,
6.1. Hirschstraße 18.

* **Körbe, Siebe und Stühle** werden billig geflochten und reparirt. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

M. Eckert, Markgrafenstr. 36, Hüb., 2. St.

Das Putzen und Repariren

von Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen sowie von Kinder- u. Krankenwagen wird prompt und billig besorgt.

Nähmaschinenlager und Reparaturgeschäft
von **Karl Gerndorf,** Mechaniker,
Waldstraße 17, Laden.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen sowie Ausarbeiten sämtlicher **Polstermöbel, Kissen, Matratzen** etc., sowie in sämtlichen Tapezier- und Sattlerarbeiten. Reparaturen werden auf das Gewissenhafteste ausgeführt.

Achtungsvoll
A. Matke, Sattler und Tapezier,
*2.1. Augartenstraße 30.

Verloren.

* Verloren wurde am Sonntag den 1. Juni eine goldene Damenuhr mit Kette in der Staats-eisenbahn von Berghausen bis Karlsruhe (Abends halb 10 Uhr) nach der Straßenbahn bis Ecke der Leopoldstraße. Gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Manschettenknopf,

vergoldet, verloren. Abzugeben gegen Be-lohnung Nowack-Anlage 7 III. 2.2.

*2.2.

Gefunden

wurde Donnerstag Nachmittag eine Uhr. Abzuholen beim Bahnwart am Mühlburgerthor.

Collie,

schottischer Schäferhund, ein junger, ist zugelaufen. Farbe hellgelb mit weiß. Gegen Einrückungsgebühr abzuholen Kaiserstraße 118, 2 Treppen.

Haus-Verkauf.

*2.2. In der Nähe des Karlsthor ist ein neueres Haus mit 4 resp. 5 Zimmern im Stod, Garten 2c. preiswürdig zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 4285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Moltkestraße

ist ein Haus mit 3 Stockwerken von je 5 Zimmern mit Balkon, Terrasse wegzugshalber sofort zu verkaufen. Näheres bei

W. Kreuzbauer,

Kaiserstr. 122 III, Eingang Waldstr.,
Telephon 1032. 3.3.

Ein zu 6 1/2 % rentirendes,

solid erbautes Haus in der Hirschstraße, nahe der Kaiserstraße gelegen, ist mit einer Anzahlung von 5-10 Mille zu verkaufen. Preis 60000 Mark. Offerten unter Nr. 4420 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Haus-Verkauf.

* In zukunftsreicher, schöner Lage ist ein gut erbautes Haus mit gut gehendem Laden mit großem Wein- und Bierverbrauch und schönem angelegtem Garten preiswürdig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 4461 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus in der Oststadt.

3.1. In freier Lage ist ein herrschaftlich eingerichtete Eshaus, welches sich gut rentiert, sofort oder später zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 4463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Familienverhältnisse wegen wird ein vierstöckiges Haus mit Hintergebäuden, großem Hof und Werkstätte, in vorzüglicher Miethslage der Altstadt, Schloßplatzseite, um 72000 Mark verkauft. Nachweisbare Rentabilität 81000 Mark. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten von Kaufliebhabern unter Nr. 4471 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäfts-Verkauf.

3.3. Eine Filiale, in der bisher jährlich nachweisbar ca. 2000-3000 Mk. verdient wurden, ist per sofort oder später auf eigene Rechnung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zur Uebernahme sind nur 1500 M. nötig. Offerten unter Nr. 4399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gastwirthschaft.

2.2. Tüchtigen bemittelten Wirthsleuten, die bessere Küche zu führen verstehen, ist Gelegenheit geboten, ein Geschäft mit schönen Räumlichkeiten nebst Münchener u. Pilsener Bier, auch guten Weinumsatz käuflich oder zapfweise zu übernehmen. Jahresumsatz über 100000 M. Offerten sind unter Nr. 4430 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Weinwirthschaft,

gutgehende, in vortheilhafter Lage preiswürdig zu verkaufen. Selbstrestaurant wollen Anfragen unter Nr. 4417 an das Kontor des Tagblattes richten.

Zu verkaufen

ein Herd mit Kupferschiff und Rohr: Stefaniens-straße 71 im 3. Stod, durch den Hof. *2.1.

Bäckerei.

— Eine gut gehende Bäckerei in hiesiger Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter Nr. 3088 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein größeres Gelände

in nächster Nähe des zukünftigen Bahnhofs ist preiswerth unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Liebhaber wollen sich direkt wenden an

Karl Marx,

3.1. Ettlingerstraße 51.

Baupläze zu verkaufen.

— An der Gluck-, Hilda- und Bachstraße verkaufen wir Baupläze einschließlich der Straßenkosten zu Mk. 24.— bis Mk. 30.— pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung.

Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.

Westendbaugesellschaft.**Verkaufs-Anzeigen.**

* Friedenstraße 24, Hinterhaus, 2. Stod, sind verschiedene gebrauchte Betten, Kästen, Stühle, Teppiche und ein Schaft billig zu verkaufen.

2.2. 1500 kg T-Schienen, verschiedene Längen, sowie 3 gut erhaltene Reservoirs, 1 obm und 5 obm Inhalt, für Gärtnereien passend, sind billig zu verkaufen. Näheres Durlacherstraße 34.

3.3. Drei gut erhaltene

eiserne Bettstellen

sind zu verkaufen: Kreuzstraße 27 im Laden.

Möbel-Verkauf.

— Zehn ganz wenig gebrauchte Fremdenzimmer-einrichtungen werden billigt verkauft. Näheres Balhornstraße 30 im Laden.

Zu verkaufen:

1 Sofa 25 M., Chiffonniere 30 M., Schreibtisch 30 M., schönes Bett, aufgerichtet 55 M., Büffet 110 M., schöne Muschelsühle à 8 M., Waschkommode 28 M., Spiegel und sonst noch Beischiedenes. Näheres Steinstraße 6. *2.1.

Billige Betten.

3.2. Einige neue vollständige Betten (mit Federn-betten) sind wegen Mangel an Platz schon von 40 Mark an zu verkaufen: Hebelstraße 4 im Laden.

Günstige Gelegenheit.

3.1. Eine complete Saloneinrichtung, sowie verschiedene Divans, Ottomanen und Fantenils stehen billig zum Verkauf bei

J. Müller, Tapeziergeschäft,
Hirschstraße 18.

Ein Orgel-Harmonium,

neu, sehr schön, mit 8 Registern, 5 Oktaven und 2 Kniehebeln, Nußbaum, ist um den billigen Preis von 280 Mk. zu verkaufen im Pianolager

3.2. J. Kunz, Douglasstraße 22.

Billig zu verkaufen.

*2.1. Firmenschild 10 M., Schreibtisch 30 M., Dezimalwaage 12 M., Ladenwaage 2 M., eiserne Bettstelle mit Matraze 15 M., Küchenschrank 14 M., Sopha 25 M., Ausziehtisch 25 M., Schrank 40 M., Chiffonniere 30 M., Vertico mit Aufsatz 30 M., Waschkommode 30 M., Wuschgarnitur 130 M. und verschiedene Herde sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

Fahrrad,

sehr gut erhalten, sowie ein Fahrrad-Anzug sind billig zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 6, 2. Stod. *2.2.

Gelegenheits-Kauf.

* Buchbinderei-Einrichtung ist wegen Todesfall ganz oder getheilt zu verkaufen. Diefelbe umfasst: Werkisch, eiserne Lineale und Winkel, verschiedene Bretter, Heftlade, Pressen, Schriften, besonders schöne Filleten u. s. w.

Die Einrichtung wurde zum Zeitvertreib gekauft, ist wie neu und eignet sich deshalb besonders für Herren, welche darin Unterhaltung suchen oder für Buchbinderkurse in einer Knabenschule.

Ferner werden ein Degen u. Schiffhut für Beamte und Schloffer's Weltgeschichte billigt abgegeben. Näheres Kaiser-Allee 22 im 2. Stod.

Gelegenheitskauf.

*2.1. Zwei neue französische Bettlatten mit Muschelaufsatz, 2 Rüste, 2 Matrasen und 2 Polster werden um den billigen Preis von 135 Mk. abgegeben: Waldstraße 14, parterre.

Wegen Platzmangel

sehr billig zu verkaufen: ein gut erhaltenes Bett, bestehend in Eichenbettlade, Kopf, Kopfpolster, halbwollener Matraze, Deckbett und Kissen, sowie ein großer Wehlrog und ein Petroleumbehälter. Zu erfragen Schützenstraße 78, 4. Stod. *

Zu verkaufen.

* Ein sehr gut erhaltenes Damenrad, neu 275 M., ist für 125 M. zu verkaufen: Amalienstraße 14 im 3. Stod rechts.

Ein Fahrrad,

zweimal gefahren, ist für 110 Mark zu verkaufen: Augartenstraße 36 im 4. Stod. *

Fahrrad-Verkauf.

* Ein beinahe noch neuer Straßenrenner wird billig verkauft bei

Gebr. Faber, Kaiserstraße 82.

Ein gebrauchter Herd

in gutem Zustande ist wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen. Nachzuzufragen Westendstraße 5 im 3. Stod. *

Herd,

mittelgroß und gut erhalten, wegen Todesfall billig zu verkaufen, ebenso 2 flammiger Gaskocher: Hirschstraße 63, 3. Stod.

*2.1. Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbad- und Abwaschwannen, Badesen, ganze Badeeinrichtungen billigt bei

Karl Reinhold,
Akademiestraße 14.

***2.2. Zu verkaufen**

ein neues, nicht getragenes, weißes Alpaca-Kleid für große schlanke Figur. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gut erhaltener Kinderwagen

ist billig zu verkaufen: Schillerstr. 33, Hinterhaus, 4. Stod rechts.

Drehbank.

Eine noch sehr gut erhaltene engl. Leitspindel-Drehbank, 130 cm Spitzenweite, ist sammt Vorlege und Nemenscheiben preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gebrauchte Fenster und Vorseher,

sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Kurdenstraße 23.

Für Metzger.

*2.1. Billig zu verkaufen: 1 Kessel, 1 Wurstspitze, 1 Waage, 1 Schild, Fleischhaken: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Brennholz zu verkaufen.

2.2. Mehrere Haufen Brennholz sind zu verkaufen: Gartenstraße 7.

Korke zu verkaufen.

* Einige Tausend Flaschen-Korke sind billig abzugeben, ebenso auch eine größere Menge 33% iger Bier-Alcohol: Leopoldstraße 20 im Hinterhaus.

Hauskauf.

2.2. Ein der Neuzeit entsprechend erbautes Haus in guter Lage, mit 4-5 Zimmern im Stockwerk, welches sich gut rentirt, wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten von Eigenthümern sind unter Nr. 4436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Ein Malergeschäft**

wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 4431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreib- und Copiertisch

(gebraucht) zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4464 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sitzbadewanne,

eine gut erhaltene, nicht zu große, wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man unter Nr. 4454 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

3.3. Pflastersteine

werden in jedem Quantum zu kaufen gesucht. Näheres Humboldtstraße 27 oder Kaiserstraße 38 im Laden.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall fauft **M. Tuwerner**, Waldbornstraße 35.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Ein Kind

wird von kinderlosem Ehepaar gegen einmalige Vergütung an Kindesstatt angenommen. Gute Behandlung wird zugesichert. Offerten unter Nr. 4352 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

10.8. Gest. Anmeldungen für meine Herbst-
kurse bitte schon jetzt nach

Hirschstraße 28

zu überweisen.
Wiederbeginn der sehr beliebten Kindercurse:
1. September. Abendcurse für Erwachsene:
1. Oktober. Hochachtungsvoll

Aug. Ehmer, Institutstanzlehrer.

**Friedrichsdorfer Zwiebad,
Freiburger Brezeln,
Bumpnickel i. Dosen**

frisch eingetroffen bei

Gerhard Raspe,

Kaiserstraße 56.

Empfehle jeden Dienstag und Donnerstag
Abend

frischen Leber- u. Fleischkäse.

Friedrich Dietrich,

Wurstler,

Telefon Nr. 1549. Wilhelmstraße 28.

**Champagne Bisinger & Co. — Ay u. Sablon,
ächtes Gewächs der Champagne, in Deutschland fertiggestellt.**

Vor in Kraft treten der Steuer, 1. Juli cr, empfehle noch
ca. 1000 Fl. Crème de Bouzy, { bekannt vorzügliche Marken, so lange
" **1000 „ Syllery Gde. Mousseux.** } Vorrath zu Original-Fabrikpreisen.
NB. Einzelne Probeflaschen werden auch abgegeben. General-Depot für Baden
Telefon 1290. Rudolf Oberst, Sofienstr. 60.

Bekanntlich tritt am 1. Juli d. J. eine neue Steuer für
Schaumweine von 50 Pfg. per Flasche in Kraft. Befreit da-
von ist der Besitz auf diesen Tag von 30 Flaschen; es dürfte
sich deshalb empfehlen, sich bei Zeiten vorzusehen.

Deutsche Schaumweine v. Math. Müller
liefert zu Originalpreisen

3.1. die Weinhandlung von
Jakob Weiß, Kronenstraße 38.

Mosel-Weine in Flaschen

per Flasche von M. 1.10 an
von der Wein-Großhandlung
Fritz Orth,
Trier a. d. Mosel,

2.1. empfiehlt
Georg Schmitt's Weinstube,
Kaiserstraße 231.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen
und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die
Großh. Badischen Eisenbahnen,
die Bahnen in
Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern
und der **Schweiz,**
sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.
Mit den Post-Dunnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern
nebst Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1902.

Ausgabe vom 10. Mai 1902.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad.
Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahnkarte von Baden

und dem
Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

T. Delpy, Spezialität:
Herrenstrasse 17, neben Altschüler. **Damenkopfwaschen.**

Vom 15. Juni ab ist Sonntags für mein
Hauptgeschäft
Kaiserstraße 76
Ladenschluß um 1 Uhr.
Friedrich Wilhelm Hauser.

Garantirt reinen
Himbeerfaft,

$\frac{1}{1}$ Fl. 80 Pfg. ohne Fl.,
 $\frac{1}{2}$ Fl. 50 Pfg. ohne Fl.,

Citronen-Essenz

zu 30, 60 Pfg. und M. 1.— die Fl.
empfiehlt

M. Raschdorff,

5.3. Ecke Hirsch- u. Amalienstr.

Kaffee,

stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maifch,
57 Ludwigplatz 57.

Kaisermehl,

blüthenweiß, Ia Qualität,
per Pfund 16, 18 und 20 Pfg.,
5 Pfund nur 85 Pfg.,
6 " " 85 Pfg. u. 100 Pfg.

Macaroni

aus feinstem Gries, ohne Bruch,
26 Pfg.
das Pfund empfiehlt

M. Scheibner,

66 Kaiserstraße 66 2.1.
und Filiale Ecke Werderplatz.

Fußbodenlacke, Firnisse,
Oelfarben, Möbelpolitur,
Lacke, Parquetwachs,
Terpentinöl,
Stahlspäne, Werg etc.
empfiehlt

Drogerie Th. Walz,
Kurvenstraße 17. Telephon 189.



Edelrad-Fahrräder,

absolut erstklass. deutsch. Fa-
brikat, Herrenräd. v. 85
Mk., Damenräd. von 106
Mk., extra starke Mill-
täräder 115 Mk. (keine
Ramschwaare) nur 1902er Mod.,
volle Garantie, a. Wunsch jed.
Masch. 14 Tage z. Probe, reich-
halt. Catalog umsonst. Scholz, Fahrrad-
Manufact., Steinau a. Oder, No. 22. 44.11.

Feiertage halber bleibt unser Geschäft
Mittwoch den 11. ds. Mts.,
Donnerstag " 12. " "

geschlossen.

J. Ettlinger & Wormser.

Mittwoch den 11. u. Donnerstag den 12. d. M.
bleibt unser Geschäft Feiertage wegen geschlossen.

L. S. Leon Söhne.

Emil Bürkel,

48 Waldstrasse 48,

Weisswaren- u. Ausstattungsgeschäft.

Leinen- und Baumwollwaaren,
Bettfedern, Daunen, Rosshaare, Wolle.
Anfertigung von Betten und Wäsche.
Lieferung ganzer Ausstattungen.

Das unterzeichnete Bankhaus erklärt sich bereit, die Vertretung der
Interessen der Besitzer von

3% Oesterr. Südbahn-Prioritäten

zu besorgen, insofern ihm zu diesem Zwecke die Stücke bis längstens
15. d. Mts. zugestellt werden.

Karlsruhe, den 6. Juni 1902.

Straus & Co.,

Friedrichsplatz 1 (Eingang Ritterstrasse).

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

XV. Jahrgang 1902/1903.

Der Stein der Weisen.

Illustrierte Halbmonatsschrift für Haus und Familie.

Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens.

Am 1. und 15. jeden Monats
erscheint ein Heft im Umfange von 5 Bogen
Groß-Quart mit 30 bis 40 Illustrationen,
darunter Vollbilder und Tafeln.

Jedes Heft kostet nur 50 Pfg.
Vierteljährig 3 Mk.
Halbjährig 6 "
Ganzjährig 12 "

12 Hefte bilden einen abgeschlossenen Band. Jährlich 24 Hefte (ca. 860 doppelspaltige Seiten)
mit etwa 800 Abbildungen. In höchst elegantem Originaleinbände kostet jeder Band 8 Mk. 50 Pfg.
Bisher liegen 14 Jahrgänge oder 28 gebundene Bände vollendet vor. Jeder Jahrgang oder Band
ist beliebig einzeln käuflich.

Prospecte gratis und franko.

6.2.

H. Hartlebens Verlag in Wien.

Rechte Griechen-Schwämme, naturell.

Keine leichtbrüchige, hellgebleichte, sogenannte billige Amerikaner-Schwämme.

Herm. Nies, Triester Schwamm-Lager, Friedrichsplatz 4.

Erstes Spezialgeschäft in Schwämmen, Bürsten und Kammtwaaren.

Theater

zu
Kauf und Miethen
empfiehlt

G. Bilger, Hirschstraße 28.

Für die Hausfrau.

Rindfleisch bleibt saftig und man erhält trotzdem eine wohlschmeckende Fleischbrühe, wenn man das Fleisch in kochendem Wasser aufsetzt und die erhaltene Bouillon vor dem Anrichten mit einigen Tropfen Maggi-Würze im Geschmack kräftigt.

Kohlensaure Bäder,

aus natürlicher Kohlensäure ohne Essenzen hergestellt. Mit bestem Erfolg angewendet bei Nervenkrankungen, Neuralgien, Frauenkrankheiten, Magen- und Unterleibsleiden, Herzaffektionen etc. Vollkommene Gebundenheit der Kohlensäure mit dem Badewasser, kein Geruch! Bortzige Wirkung!

**Friedrichsbad,
136 Kaiserstr. 136.**

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Höpf-
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

J. Müller.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Berein für evangel. Kirchenmusik.

Sonntag, 15. Juni, Ausflug nach Baden —
Murg — Schwannentafel (Mittageffen) — Ober-
thal. Abfahrt vom Hauptbahnhof 6³⁴ Vorm. Rück-
kunft 9¹⁴ Abends.

Wir laden hierzu auch unsere verehrl. passiven
Mitglieder mit dem Anfügen ergebenst ein, daß
mündliche oder schriftliche Anmeldungen bis spätestens
Freitag, 13. Juni, Abends, von unserem Vorstands-
mitgliede Herrn Direktor H. Braun, Bismarck-
straße 19, entgegengenommen werden.

Der Vorstand.

Großh. Hoftheater.

2.1. Es soll stimmbegabten Damen und Herren
Gelegenheit geboten werden, bei größeren Opern-
aufführungen im Großh. Hoftheater im Chore mit-
zuwirken. Anmeldungen zu diesem Zwecke werden
am Freitag den 13. und Samstag den 14.
d. M., jeweils zwischen 8 und 9 Uhr Abends, im
Chorhalle des Großh. Hoftheaters entgegengenommen,
wofelbst auch Stimmprüfung stattfindet.

Rubbel.

Schwimmverein Poseidon.

2.1. **Mittheilung, Dampferfahrt betreffend.**

Das Salonboot Biebrich traf durch Verschulden des Eigenthümers erst um
10 Uhr ein und unterblieb die Fahrt unserer Gäste vornehmlich vom Alldeutschen
Verbd., Deutschnat. Handlg.-Geh.-Verbd., Bürgerv. d. Südweststadt, Kaufm. Verein
Merkur, Marine-Verein Karlsruhe, Ruderverein Sturmvogel.

Zu der voraussichtlich d. 22. Juni stattfindenden Fahrt haben die in Maxau
von uns 2. Vorstand gezeichneten Karten Giltigkeit.

Näheres wird durch die Zeitungen baldigst mitgetheilt.

Zur evtl. Rücknahme von Karten ist bereit: **S. Bennetis**, Gerwig-
straße 10 a III, am **Mittwoch den 11. d. M.**, von 6 Uhr Abends ab.

Die Allgemeine Zeitung in München.

105. Jahrgang.

Er erscheint täglich dreimal.

Bezugspreis vierteljährlich:

für die Allgemeine Zeitung allein	M. 4.20
" " mit wissenschaftl. Beilage	" 8.40
" " wissenschaftliche Beilage allein	" 4.50
" " " " in Wochenheften	" 5.—

Auch monatliche Abonnements werden von der Post angenommen.

Neuereintretende Abonnenten für das dritte Vierteljahr erhalten gegen Einsendung
der Postquittung die Zeitung bis Ende dieses Monats gratis und franko.

Probennummern senden wir auf Wunsch gerne zu.

Inserate jeder Art finden durch die Allgemeine Zeitung weiteste und vorteilhafteste Ver-
breitung mit nachhaltigem Erfolg.

Expedition der Allgemeinen Zeitung,

2.1. München, Bayerstraße 57/59.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben Vater, Bruder
und Onkel

Ludwig Schwyk

im Alter von 48 Jahren heute Mittag 11 Uhr nach langem, schweren Leiden
in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Elisabetha Schwyk, geb. Rübenacker,
Lizette und Sophie Schwyk,
Michael und Philipp Schwyk.

Karlsruhe, den 8. Juni 1902.

Die Beerdigung findet Dienstag den 10. Juni, Nachmittags 1/2 4 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Marienstraße 75.

Waschkleider

S. Model. in Percal, Piqué, Organdy, Leinen u. Mull etc.

in grosser Auswahl von den billigsten Preislagen an.



Den geehrten Kunden der früheren Firma

R. Halle, Corsetgeschäft, Kaiserstraße 96,

zur gest. Kenntnissnahme, daß ich sämtliche Fabrikate in bisheriger Weise weiterführe und auch den

Alleinverkauf der Brüsseler Corsets,

Marke P.D.,

übernommen und das Geschäft nach

36 Waldstraße 36 (Telephon 190)

verlegt habe.

Karoline Stein-Denninger, Großh. Hoflieferantin.

Specialgeschäft in Corsets und Unterröcken.

Bilt! Nur Geldgewinne! II. Badische Invaliden-Lotterie III. Ziehung Nur Geldgewinne! Bilt!

Mark 42.000 Haupttreffer M. 20.000 etc.

Ziehung sicher am 13. und 14. Juni d. Js. — Loose à 1 Mark, 11 Loose à 10 Mark (Porto und Liste 25 Pfg. extra) 5.5.

empfehlen, so lange Vorrath reicht, **J. STÜRMER, General-Agentur Langstrasse 107 Strassburg i. E. und alle Verkaufsstellen.**

Baar ohne Abzug.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Mittwoch den 11. Juni 1902, Abends 1/2 9 Uhr:
Choralabend in der Christuskirche.

Mitwirkende: **Hr. Dietz (Alt)**, der Kirchenchor und Herr Stadtorganist **Barner**.
 2.1. Musikalische Leitung: **Ang. Hoffmeister**.

Programm.

1. Präludium für Orgel **J. S. Bach.**
2. Choral: „Wie schön leucht uns der Morgenstern.“
Herr Barner.
3. Solo für Alt: „Wehe ihnen“ aus Elias **Mendelssohn.**
Hr. Dietz.
4. Choräle: a) „Gott ist gegenwärtig“, b) „Lobe den Herren“.
Herr Barner.
5. Adagio für Orgel **Rheinberger.**
6. Solo für Alt: „Sei stille“ aus Elias **Mendelssohn.**
Hr. Dietz.
7. Choral: „Jerusalem du hochgebaute Stadt.“
8. Finale für Orgel **M. Huber.**

Der Eintritt ist für Jedermann frei.

Geldsorten vom 7. Juni 1902.

	Brief	Gold
20 Franken-St.	16.27	16.23
Dollars in Gold	4.204	4.184
Ducaten	9.66	9.62
do. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.45	20.42
Gold al maroo p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz l. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	72.80	70.80
Holl. Silber fl. 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.20

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer I.

- Donnerstag den 12. Juni, Vormittags 9 Uhr:**
1. Karl Josef Maria Riegel von Heidelberg, wegen Erpressungsversuchs.
 2. Michael Geiger gen. Bauswein von Lautensbad, wegen Diebstahls.
 3. Elisabetha Lembach von Wartenberg, wegen Diebstahls.
 4. Anton Kober von Darlanden, wegen Diebstahls und Uebertretung des §. 370 R.St.G.B.
 5. Karl Trapp von Bleckheim und Anna Regina Kottfuß gesch. Schäfer von Herrenthal, wegen Uebdrucks.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.